

Inhalt.

	Seite		Seite
Erste Abteilung.			
A. 1. Angelegenheiten des Provinzial-			
landtags:			
Ausführung der Beschlüsse der früheren Provinziallandtage	2—29	Kuratorium	88
A. 2. Angelegenheiten des Provinzial-			
ausschusses:			
Personalien	30—31	Personalien	88
Geschäftsumfang	31	Geschäftsumfang und Geschäftsbetrieb	88—90
Vorgenommene Wahlen	31—33	Zahl der Versicherungen, Versicherungs- kapital, Jahresbeiträge, Verwaltungs- kosten, Brandschädigungen, Zahl der Brandschäden	88—90
B. Angelegenheiten der Zentral-Ver-			
waltungsbehörde:			
Geschäftsumfang	34	Abschluß der Anstaltskasse	91
Personalien	34—35	Verwendung des Ueberschusses	92
Rechnungsergebnisse bei dem Haushalts- plan des Provinziallandtags, des Pro- vinzialausschusses und der Zentral-Ver- waltungsbehörde	35—45	Vermögen der Anstalt	92
Abschluß des Kraftwagenfonds	46	Stand der Feuerwehr-Unfallkasse	92—93
Angelegenheiten, betreffend den Haushalts- plan zur Zahlung von Pensionen zc. an Provinzialbeamte und von Witwen- und Waisengeltern sowie von Unter- stützungen an deren Hinterbliebene, von Invalideugeltern an nicht ruhegehalts- berechtigte Angestellte und Arbeiter zc. sowie die Dr. Klein-Stiftung	47—50	Unterstützungskasse für bei der Lößchilfe Beschädigte und Verunglückte	93
C. Allgemeine Finanzverwaltung:			
Ergebnisse des Finalabschlusses bei dem Haupt-Haushaltsplan	50—78	E. Angelegenheiten der Landesbank und des von derselben verwalteten Meliorationsfonds:	
Verteilung der Provinzialabgaben	78—82	Allgemeines und Personalien	94—95
Rentbar angelegte Fonds	82—87	Stammfonds	95
D. Angelegenheiten der Provinzial-			
Feuerversicherungsanstalt:			
Allgemeines	88	Reservefonds und Immobilien-Konto	95—96
		Agiokonto	96—97
		Wertpapiere	97
		Depositen	97—98
		Kontokorrent-Verkehr	98—99
		Darlehen	99—104
		Verwaltungskosten	104—105
		Gewinn- und Verlustrechnung	105
		Verwendung der Zinsüberschüsse der Lan- desbank	106—107
		Kassenverkehr und Gelddanlage	108
		Emission von Rheinprovinz-Anleihe-scheinen Uebersicht über die Emission der Rhein- provinz-Anleihe-scheine am Schluß des Rechnungsjahres 1910	108 109
		Jahresrechnungen	110
		Rheinischer Meliorationsfonds	110
		Bilanzen der Landesbank	111
		F. Angelegenheiten der Landes-Ver-	
		sicherungsanstalt Rheinprovinz	
			112

	Seite
G. Angelegenheiten, welche die Förderung von Kunst und Wissenschaft betreffen:	
Die Provinzialmuseen in Bonn und Trier	112
Museum in Bonn	113—124
Museum in Trier	124—136
Provinzialkommission für die Denkmalpflege	137
Art der Verwendung der im Haushalt für Kunst und Wissenschaft bereitgestellten Mittel	137—138
Denkmälerstatistik	139
Herstellung eines geschichtlichen Atlas der Rheinprovinz	139—140
Dispositionsfonds des Provinziallandtages (Ständefonds)	140—142
Hebung und Förderung der gewerblichen Tätigkeit	142—143
H. 1. Angelegenheiten der Ruhegehaltskasse der Landbürgermeistereien und Landgemeinden der Rheinprovinz	144
H. 2. Angelegenheiten der Ruhegehaltskasse der Kreis-Kommunalverbände und Stadtgemeinden der Rheinprovinz	145—146
H. 3. Angelegenheiten der Witwen- und Waisenverforgungsanstalt für die Kommunalbeamten der Rheinprovinz	146—147
J. Angelegenheiten der Provinzial-Taubstummensehlfürsorgeanstalten:	
Statistik	148—149
Verpflegung und Bekleidung	149
Gesundheitszustand	149
Unterricht	150
Prüfungen	150
Lehrpersonal	150—151
Ausbildungskursus für Taubstummenlehrer	151
Bauwesen	151
Fortbildungsschulen	151—152
Anderweite Fürsorge für Entlassene	152
Instruktionskursus für Geistliche	152
Sonstige Angelegenheiten	152—153
Rechnungsergebnisse bei dem Taubstummenwesen	153
K. Angelegenheiten der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalten und des Blindenwesens:	
Statistik	154

	Seite
Dauer des Schulbesuchs	155
Entlassungen	155
Verpflegung	155
Bekleidung	155
Gesundheitszustand	156
Schul-, Musik- und Handarbeitsunterricht	156
Unterrichtsmittel	156
Prüfungen, Revisionen, Feste	156
Beamte und Personal	157
Bauten	157
Vermögens- und Finanzverhältnisse	157—158

L. Angelegenheiten der Provinzial-Gebammen-Lehranstalten:	
Statistik der Kranken und Wöchnerinnen	159
Heimat, Religion und Familienverhältnisse	159
Geburten	160
Schülerinnen, Ausbildungs- und Wiederholungskurse	160
Wärterinschülerinnen	160
Verpflegung	160—161
Gesundheitszustand	161—162
Antiseptis	162
Anstaltspersonal	162—163
Poliklinik	163
Bauwesen	163
Unterstützungen an Hebammen	163
Hebammennachprüfungen	163
Rechnungswesen	163—165

M. Angelegenheiten der Fürsorgeerziehung:	
Anzahl der nach dem früheren Gesetze zur Erziehung überwiesenen Kinder	166
Verteilung dieser Zöglinge auf die Anstalten, Familienpflege, Handwerkslehre, Gesindedienst	166
Ausbildung der Zöglinge in den verschiedenen Handwerken	166—167
Entlassung von Zöglingen aus der Fürsorgeerziehung	167
Anzahl der nach dem Fürsorgeerziehungsgesetze vom 2. Juli 1900 überwiesenen Zöglinge	167
Verteilung derselben auf die einzelnen Regierungsbezirke und Kreise	168
Lebensalter der Fürsorgezöglinge	169
Verschiedenheiten in der Ueberweisung zur Fürsorgeerziehung	169
Verteilung der Ueberwiesenen auf die einzelnen Kreise und Verhältnis zur Bevölkerungszahl	170—171

	Seite
Beschwerden gegen die von den Vormund- schaftsgerichten erlassenen Ueberweisungs- beschlüsse	171—172
Verteilung der Zöglinge auf die Geschlechter und Konfessionen zc.	171
Unterbringung der Zöglinge in Anstalten, Familien, Lehre oder Dienst	173—174
Die Provinzial-Erziehungsanstalten	174—175
Einrichtung von Sammelstellen für Zög- linge	175
Gesundheitszustand der Zöglinge	175—176
Geistige Entwicklung der Zöglinge	176
Sterbefälle	176
Finanzielles Ergebnis des gesamten Ver- waltungsbezuges	176—177
Bericht der Provinzial-Erziehungsanstalt Fichtenhain für 1910	177—182
Bericht der Provinzial-Erziehungsanstalt Rheindahlen für 1910	182—195

Zweite Abteilung.

I. Gemeinsame Angelegenheiten der einzelnen Verwaltungsbezüge:

Ausschreibung der wichtigsten Wirtschafts- bedürfnisse	197
Revisionen der Anstalten	197
Uebersicht über die haushaltsmäßigen Zu- schüsse an die einzelnen Verwaltungs- bezüge bzw. die Ueberschüsse der letzteren	198
Uebersicht über die am 31. März 1911 in der Fürsorge des Rheinischen Provin- zialverbandes befindlichen Geisteskranken, Idioten und Epileptiker	200—201
Stand des allgemeinen Baufonds	202—203

II. Angelegenheiten der einzelnen Verwaltungsbezüge:

A. Provinzial-Heil- und Pflegean- stalten:

Statistik	204
Verpflegung	205
Bekleidung	206
Freistellen	206—207
Gesundheitszustand	207—213
Mit dem Strafgesetzbuch in Konflikt ge- kommene Kranke	213
Erweiterung, Beschäftigung, Kirchen- und Schulwesen	213—214
Gesamtkosten eines Geisteskranken	214

	Seite
Unterstützung entlassener Geisteskranken	214
Anstalts-Beamtenpersonal	214—217
Pflege- und Dienstpersonal	218
Landwirtschaftlicher Betrieb	219
Beleuchtung	219
Bauliche Angelegenheiten	220—221
Sonstige Mitteilungen	221—222
Rechnungswesen	222—225
Ergebnis der Land- und Viehwirtschaft	226—227

B. Angelegenheiten des Landarmen- wesens:

Rechnungsergebnis der Verwaltung des Landarmenwesens	228
Erläuterungen dazu	229
Beihilfen an Ortsarmenverbände	229—231
Ausgaben für landarme Personen	231—233
Uebersicht der landarmen Geisteskranken, Idioten zc.	234
Statistik der Ausgaben	235—237
Uebernahmen aus dem Auslande	238
Nebenfonds für Frenzwecke zugunsten Bergischer Gemeinden des Regierungs- bezirks Köln	238

C. Angelegenheiten der Verwaltung der Polizeistrafgelderfonds und des Ehrenbreitsteiner Armenfonds:

Rechnungsergebnisse der Fonds	238
Kapitalvermögen	239
Zuschuß zu den Pflegekosten verlassener und verwaister Kinder	239
Nebenfonds des Regierungsbezirks Köln Ehrenbreitsteiner Allgemeiner Armenfonds	239—240 240

D. Angelegenheiten der erweiterten Armenpflege auf Grund des Ge- setzes vom 11. Juli 1891:

Allgemeines	241
Statistik	241—242
Uebersicht über die Krankenbewegung	243—249
Art der Unterbringung	250—251
Finanzielle Ergebnisse	251
Uebersicht über die auf die einzelnen Kreise entfallenen Kranken und Ausgaben	251—255

E. Angelegenheiten der Provinzial- Arbeitsanstalt zu Braunweiler:

Statistik	256—259
Sittliche Bildung	260—261
Verpflegung und Bekleidung	261—262
Arbeitsbetrieb und Materialverwaltung	262—265
Defonomieverwaltung zc.	265—267

	Seite
Bauliche Angelegenheiten	267
Vermögens- und Finanzverhältnisse	267—268
Anstaltspersonal	268
F. Angelegenheiten des Landarmen- hauses in Trier:	
Statistik	269—272
Gesundheitszustand	272—273
Kirchen- und Schulwesen	273
Berpflegung und Bekleidung	273
Arbeitsbetrieb	273
Oekonomieverwaltung	273
Bauliche Angelegenheiten	273
Anstaltspersonal	273
Vermögens- und Finanzverhältnisse	274—275
G. Fürsorge für Idioten, Epileptische, Blinde, Trinker und Krüppel, sowie Unterstützung milder Stiftungen, Rettungs-, Idioten- und anderer Wohltätigkeitsanstalten:	
Verwendung der Kaiser Wilhelm II.- Auguste Viktoria-Stiftung für verkränk- elte Personen	275
Fürsorge für Idioten	275—276
" " Epileptische	276
" " Blinde	276
" " Trinker	276
Beihilfen an milde Stiftungen und Wohl- tätigkeitsanstalten	276
Finanzergebnis	277
H. Unfallfürsorge für Gefangene	278

Dritte Abteilung.

A. Angelegenheiten der Provinzial- Straßenverwaltung:	
Personalien	279—280
Uebersicht über die Kosten der örtlichen Verwaltung und Beaufsichtigung	280—282
Geschäftsumfang in der Straßenverwaltung	282
Rechnungs- und Kassenwesen	282—283
Uebertragung von Straßen an engere Kommunalverbände	283—285
Bauliche Unterhaltung der Provinzialstraßen	286—296
Ordentliche Ausgaben	286—295
Uebersicht über die für die gewöhnliche Unterhaltung der Provinzialstraßen auf- gewendeten Kosten	288—289

	Seite
Uebersicht der verwendeten Materialsorten	289—291
Uebersicht über die Kosten für die Unter- haltung derjenigen Straßen, welche sich in eigener Unterhaltung der Provinz befinden	292
Tabelle über die allgemeinen Ergebnisse der Straßenverwaltung	293—295
Außerordentliche Ausgaben für die bau- liche Instandhaltung	295—296
Baumpflanzungen auf den Provinzialstraßen	296—297
Uebernahme von Provinzialstraßen	297
Ergebnis des Finalkassenabchlusses der Straßenverwaltung	297—299
Heranziehung der Fabriken u. zu den Unterhaltungskosten	299—300
Stand des Sammelfonds	300
Stand des Reservefonds der Straßenver- waltung	300—301
B. Angelegenheiten der Verwendung des Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen (Unter-Etat A. Neubaufonds):	
Stand des Fonds	301—302
C. Angelegenheiten der Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswege- baues:	
Stand des Fonds	302—303
Art der Verwendung	303
Verteilung der bewilligten Beihilfen auf die Regierungsbezirke und Kreise	304—305
D. Angelegenheiten der Unfallversiche- rung der Regiebauarbeiter der Pro- vinzialverwaltung im Geschäftsjahr 1910	306—307
E. Angelegenheiten der Förderung von dem öffentlichen Verkehr dienenden Bahnen:	
Stand des Eisenbahnfonds	307
Bewilligung von Darlehen	307—308
Beteiligung an dem Bahnunternehmen Merzig-Büschfeld	307
Erteilung der Zustimmung zur Benutzung von Provinzialstraßen	308
Betriebsöffnung neuerbauter Kleinbahnen	308—309
F. Steinbruchbetriebe der Provinzial- straßen-Verwaltung	309

Vierte Abteilung.

Seite

A. Angelegenheiten der Förderung von Landesmeliorationen und der Unterstützung landwirtschaftlicher Zwecke:

Stand des Fonds	311—313
Außerordentliche Beihilfen	313
Verwendung des Westfonds	314—322
Kürzung des Westfonds	322
Verwendung des allgemeinen landwirtschaftlichen Fonds	323—326
Verwendung des Betrages von 30000 Mk. zur Hebung der Rindviehzucht	326—328
Silfseistung für die Weinbautreibende Bevölkerung	328—329

B. Angelegenheiten des landwirtschaftlichen Schulwesens (Wein- und Obstbauschulen, landwirtschaftliche Winterschulen, Landwirtschaftsschulen):

I. Provinzial-Wein- und Obstbauschulen zu Trier, Kreuznach und Ehrweiler:

Besuch der Schulen	330
Heimatsangehörigkeit der Schüler	330
Bewilligung von Stipendien zc.	331
Lehrpersonal	331
Änderungen in der Zusammensetzung der Kuratorien	331
Besondere an der Schule gehaltene Lehrkurse	332—333
Wanderlehrtätigkeit	334
Ergebnis der Weinernte	334
Finanzergebnis der Schulen	334—336
Umbauten in den Schulen zu Trier und Kreuznach	336
Kurse zur Ausbildung von Obstbaumwärttern	336
Peronospora-Beobachtungsstationen	336

II. Landwirtschaftliche Winterschulen:

Frequenz der Schulen	336—337
Neu errichtete Schulen	338
Die Leistungen des Provinzialverbandes für diese Schulen	338

III. Landwirtschaftsschulen 338—339

C. Angelegenheiten des Rittergutes Desdorf und der dort zu errichtenden Ackerbauschule 339—340

D. Angelegenheiten der Ausführung der Viehseuchengesetze:

Höhe der Abgabe	340
Vermögens- und Finanzübersicht	340—341
Stand der Reservefonds	341
Tätigkeit des Laboratoriums in Esln für bakteriologische Untersuchungen	341

Seite

Übersicht über den Bestand an Pferden zc. und Rindvieh sowie der im Jahre 1910 wegen Roß getöteten und an Milz- und Rauschbrand gefallenen Tiere	342—343
Bericht des Leiters des Laboratoriums	344—347

E. Angelegenheiten der Ausführung der Verordnung für die Privatbeschüler der Rheinprovinz 347

F. Angelegenheiten der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft:

Allgemeines und Personalien	348
Vertrauensmänner	348
Angemeldete und entschädigte Unfälle	348—349
Entschädigungen	349—350
Verwaltungskosten und Verteilung der Lasten auf Sektionen und Genossenschaft	350—351
Veranlagung und Umlage	351—352
Landwirtschaftliche Haupt- u. Nebenbetriebe	352
Reservefonds	352—353
Rechnungsübersicht	353—354
Rentenfeststellungsbescheide	354
Kontrolle der Unfallverletzten	354—355
Schiedsgerichte	355—356
Rekurse	356
Bestrafungen	356—357
Unfallverhütung	357—358
Regreßansprüche	358
Sonstiges	358—360
Übersicht über den Geschäftsumfang	362—363
Übersicht der entschiedenen Unfälle im Geschäftsjahr 1910	364—365
Übersicht über die Zahl der Unfälle, für die laufende Renten gezahlt worden sind	366—367
Übersicht über die Abnahme der aus den Vorjahren übernommenen Renten- zc. Belastungen	368—369
Niederschrift über die Tagung der 8. Genossenschaftsversammlung der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft	370—376

G. Angelegenheiten der Bewilligung von Beihilfen zu öffentlichen Wasserversorgungsanlagen:

Stand der Fonds	376—377
Aufnahme der Anleihe	377
Umfang der gestellten Beihilfeanträge	377—378
Prüfung der Projektstücke	378
Darlehen	378—381
Zusammenstellung der im Rechnungsjahre 1910 zur Anlage von Wasserleitungen bewilligten Beihilfen	381—383

